

Vertrag kündigen

— DIE KÜNDIGUNG

Die Kündigung beendet einen Vertrag, zum Beispiel einen Arbeits-, Handy- oder Mietvertrag: kündigen, Frist, Widerruf.

Ein Vertrag, den du nicht kündigst, **verlängert sich von selbst** – in Deutschland kostet das viele Menschen am meisten Geld. Für eine Kündigung brauchst du die richtige Form und die richtige Frist. Du bekommst die Pflichtteile des Briefs, die Kündigungsfrist und den Unterschied zum **Widerruf**.

INHALT

- 01 Jetzt: die vier Zeilen, die du heute schickst 02 Diese Teile muss jeder Brief haben
- 03 Der Brief hat ein festes Gerüst 04 Zwei Werkzeuge der formellen Sprache: hiermit und Passiv
- 05 fristgerecht · fristlos · Widerruf 06 Drei typische Fehler
- 07 Was dir niemand sagt: Verträge verlängern sich von selbst 08 Das machst du diese Woche
- 09 Teste dich

01 00:10

Jetzt: die vier Zeilen, die du heute schickst

KURZREGEL ⚡ In einem **Kündigungsbrief** sind zwei Dinge wichtig: **welcher Vertrag** (Vertragsnummer oder Kundennummer) und **wann** (zum nächstmöglichen Zeitpunkt). Der Rest ist Höflichkeit.

Wenn du einen Vertrag beenden willst, schreib **heute** diese vier Zeilen und schick sie ab. Wer auf perfektes Deutsch wartet, verpasst schnell den Termin, und das ist viel teurer. Bei einer Kündigung gilt immer: **früh und einfach** ist besser als **spät und fehlerfrei**.

ZEILE	WAS DU SCHREIBST	WARUM DU SIE BRAUCHST
Betreff	Betreff: Kündigung meines Mobilfunkvertrags, Kundennummer 123456	Die Firma legt den Brief in die richtige Akte, ohne ihn zu lesen
Anrede	Sehr geehrte Damen und Herren,	Die richtige Anrede, wenn du nicht weißt, wer den Brief liest
Hauptsatz	hiermit kündige ich meinen oben genannten Vertrag fristgerecht zum nächstmöglichen Zeitpunkt.	Dieser eine Satz beendet den Vertrag
Bitte	Bitte bestätigen Sie mir die Kündigung schriftlich und nennen Sie mir das genaue Vertragsende.	Ohne schriftliche Bestätigung kannst du nicht beweisen, dass du gekündigt hast
Schluss	Mit freundlichen Grüßen + Vor- und Nachname	Bei einem Brief auf Papier unterschreibst du mit der Hand

Der Satz nach der Anrede beginnt mit einem **kleinen Buchstaben** (hiermit kündige ich ...). Nach **Sehr geehrte Damen und Herren**, steht ein Komma, also ist der Satz noch nicht zu Ende. Das ist ein typisches Zeichen für einen formellen deutschen Brief.

02 01:05

Diese Teile muss jeder Brief haben

Die Firma kennt dich nicht. Sie kennt deine **Nummer**. Eine **Kündigung** wird meistens nicht wegen „schlechtem Deutsch“ abgelehnt, sondern weil **unklar ist, welcher Vertrag gemeint ist**.

- **Absender:** dein Name und deine vollständige Adresse – **genau so** wie im Vertrag.
- **Empfänger:** Name und Adresse der Firma. Beides steht auf der Rechnung.
- **Ort und Datum:** Köln, 18.08.2026 – oben rechts.
- **Nummer:** Kundennummer oder Vertragsnummer. Wenn du beide hast, schreib beide.
- **Kündigungssatz:** hiermit kündige ich ... – nicht „ich will“, sondern direkt „ich kündige“.
- **Bitte um Bestätigung:** Bitte bestätigen Sie ...
- **Unterschrift:** auf Papier mit der Hand; in einer E-Mail dein vollständiger Name darunter.

- ① Diese Abkürzungen findest du im Brief und in der Antwort: **KD-Nr.** = **Kundennummer** · **Vertrags-Nr.** = Nummer des Vertrags · **z. Hd.** = **zu Händen** (für eine bestimmte Person) · **i. A.** = **im Auftrag** (die Person unterschreibt im Namen der Firma) · **MfG** = **Mit freundlichen Grüßen**. Benutze die Abkürzungen nicht selbst, aber erkenne sie beim Lesen.

03 02:10

Der Brief hat ein festes Gerüst

Ein Kündigungsbrief ist kurz und immer ähnlich aufgebaut. Du musst keine langen Sätze schreiben. Ein paar feste Wörter reichen, und du kannst sie in jedem Brief wieder benutzen.

WORT ODER WENDUNG	BEDEUTUNG	HINWEIS
hiermit	mit diesem Brief	steht am Satzanfang , das Verb folgt direkt danach
kündigen · die Kündigung	einen Vertrag beenden	Das Objekt steht im Akkusativ : den Vertrag kündigen
die Kündigungsfrist	Zeit , die man vorher Bescheid geben muss	Wie viele Monate vor dem Ende du kündigen musst
fristgerecht	mit der normalen Frist	normale Kündigung
fristlos	sofort , ohne Frist	nur mit einem wichtigen Grund
der Widerruf · widerrufen	den Vertrag in den ersten 14 Tagen zurücknehmen	KEINE Kündigung - ein eigenes Recht mit eigenem Wort
der Vertrag verlängert sich automatisch	Der Vertrag läuft von selbst weiter	Die eigentliche Gefahr steckt in dieser Zeile

Schreib nicht: „Ich möchte kündigen.“ In einem deutschen Brief kündigst du **nicht mit einer Bitte, sondern mit einer Erklärung: ich kündige**. Mit **Ich möchte kündigen** sagst du nur, was du **vorhast**. Die Firma muss das nicht als gültige Kündigung sehen.

✗ Ich ~~möchte~~ meinen Vertrag kündigen.

→ Am Telefon in Ordnung, im Brief schwach: nur eine Absicht.

✓ Hiermit **kündige** ich meinen Vertrag.

→ Mit diesem Satz geschieht die Kündigung.

ANZEIGE

728 × 90

04 03:00

Zwei Werkzeuge der formellen Sprache: hiermit und Passiv

hiermit steht auf **Position 1**. Das Verb steht immer auf **Position 2**, und das Subjekt kommt danach. Deshalb liest du in einem Brief **nie hiermit ich kündige**.

POSITION 1	POSITION 2 = VERB	DER REST
Hiermit	kündige	ich meinen Vertrag zum 30.09.2026.
Hiermit	widerrufe	ich den Vertrag vom 12.08.2026.
Leider	kann	ich den Vertrag nicht mehr nutzen.

Die gleiche Regel gilt für **leider** · **deshalb** · **aus diesem Grund**. Viele formelle Briefe beginnen mit solchen Wörtern, deshalb ist die **Umstellung** (Verb vor Subjekt) dort ganz normal.

Das zweite Werkzeug ist das **Passiv**. Wenn dir eine Firma schreibt, **nennt sie nicht, wer etwas tut** – sie nennt nur die Handlung. Wenn du in deinem Brief eine Regel erklärst, klingt das Passiv sofort formell.

AKTIV (ALLTAG)	PASSIV (FORMELL)	HINWEIS
Wir verlängern Ihren Vertrag um zwölf Monate.	Ihr Vertrag wird um zwölf Monate verlängert .	Wer verlängert, wird nicht genannt.
Wir haben Ihre Kündigung bearbeitet.	Ihre Kündigung wurde bearbeitet .	Vergangenheit: wurde + Partizip II
Sie können den Vertrag monatlich kündigen.	Der Vertrag kann monatlich gekündigt werden .	Modalverb + Passiv: Der Satz endet immer mit ... werden
Sie müssen die Kündigung schriftlich einreichen.	Die Kündigung muss schriftlich eingereicht werden .	Das Modalverb steht auf Position 2.

Merk dir das Muster Modalverb + Passiv: **Modalverb ... + Partizip II + werden**. Diese Form siehst du in Vertragstexten am häufigsten.

Ein kleiner, aber teurer Unterschied: **Der Vertrag wird gekündigt.** = Die Kündigung **läuft gerade**. **Der Vertrag ist gekündigt.** = Die Kündigung **ist fertig, das ist der Zustand**. Am Telefon fragst du: „Ist mein Vertrag jetzt gekündigt?“ Damit fragst du nach dem Ergebnis, und das ist die richtige Frage.

fristgerecht · fristlos · Widerruf

Drei verschiedene Rechte, drei verschiedene Wörter. Wenn du das falsche Wort wählst, bekommst du oft die Antwort: „Dieses Recht hatten Sie nicht.“

WAS	WANN	FORMULIERUNG
fristgerechte (ordentliche) Kündigung	normale Kündigung – mit der Kündigungsfrist	Hiermit kündige ich fristgerecht zum nächstmöglichen Zeitpunkt .
fristlose (außerordentliche) Kündigung	bei einem schweren Grund , ohne Frist	Hiermit kündige ich den Vertrag fristlos aus wichtigem Grund .
Widerruf	bei Verträgen im Internet oder an der Haustür in den ersten 14 Tagen	Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag vom 12 . 08 . 2026 .

Wenn du **fristlos** schreibst, **nenne auch den Grund: aus wichtigem Grund** allein reicht vielleicht nicht. Erkläre in einem Satz, was passiert ist. Wenn du unsicher bist, ist das der sichere Weg: **Schreib fristlos und darunter „hilfsweise fristgerecht“**. Wenn die eine Kündigung nicht gilt, bleibt die andere bestehen.

- ① Eine häufige Überraschung: Bei einem Vertrag, den du **direkt im Fitnessstudio unterschrieben** hast, gibt es **kein** 14-tägiges **Widerrufsrecht**. Das Widerrufsrecht gilt vor allem für Verträge, die **aus der Ferne** (Internet, Telefon) oder an der Haustür und außerhalb von Geschäftsräumen abgeschlossen werden. Wenn du im Studio unterschrieben hast, ist die **Kündigung** dein einziger Weg.

Drei typische Fehler



FALLE 1

kündigen und widerrufen verwechseln

Du hast gestern im Internet ein Abo abgeschlossen und dich heute anders entschieden. Das ist **keine Kündigung**, sondern ein **Widerruf**. Mit dem falschen Verb bekommst du die Antwort: „Ihr Vertrag läuft 24 Monate, wir haben die Kündigung vermerkt.“ Dann **zahlst du weiter**.

✗ Hiermit ~~kündige~~ ich meine Bestellung von gestern.

→ Falsches Recht, falsches Verb.

✓ Hiermit **widerrufe** ich den von mir abgeschlossenen Vertrag vom 17.08.2026.

So prüfst du es: **Sind schon 14 Tage vergangen?** Wenn nicht, und du hast den Vertrag **im Internet oder am Telefon** abgeschlossen, ist es ein **Widerruf**. In allen anderen Fällen ist es eine **Kündigung**.



FALLE 2

ab statt zum sagen

Du willst sagen: „Ab September soll der Vertrag nicht mehr laufen.“ Also schreibst du **ab September**. In der Vertragssprache steht aber der **letzte Tag des Vertrags**, und dieser Tag steht mit **zum**.

✗ Ich kündige den Vertrag ~~ab~~ September.

→ Unklar: Welcher Tag im September? Die Firma muss raten.

✓ Ich kündige den Vertrag **zum** 30.09.2026.

✓ Ich kündige den Vertrag **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**.

→ Die sicherste Form, wenn du das Datum nicht kennst.

Wenn du das Datum gar nicht ausrechnen kannst, **schreib kein Datum**. Schreib **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**. Das heißt: „am ersten möglichen Tag beenden“. So **machst du keinen Fehler beim Datum**.



FALLE 3

Abschicken mit Ankommen verwechseln

Eine stille Regel im deutschen Recht: Nicht dein **Abschicken** zählt, sondern dass der Brief **bei der anderen Seite ankommt – der Zugang**. Ein Brief, den du am letzten Tag zur Post bringst, ist **zu spät**.

✗ Ich habe die Kündigung am 30.11. ~~abgeschickt~~, das reicht.

→ Das reicht nicht.

✓ Die Kündigung muss dem Anbieter **bis zum 30.11. zugehen**.

- Wenn du eine E-Mail schickst, **behalte den Ordner „Gesendet“**. Bitte möglichst am selben Tag um eine **Bestätigung**.
- Wenn du einen Brief auf Papier schickst, nimm ein **Einwurf-Einschreiben** oder ein **Einschreiben mit Rückschein**. Du bekommst einen Nachweis über die Zustellung.
- Wenn es auf der Seite den Button **Verträge hier kündigen** gibt, nutze ihn: Am Ende bekommst du eine **Bestätigung** zum Herunterladen. **Lade das PDF herunter und speichere es**.
- Wenn du nur telefonisch gekündigt hast, hast du **keinerlei Beweis**. Schick nach dem Anruf immer auch etwas Schriftliches.

Das ist der Maßstab für den Beweis: **Kannst du in drei Monaten einer fremden Person zeigen, dass du gekündigt hast?** Wenn nicht, gilt es, als hättest du nicht gekündigt.

07 06:20

Was dir niemand sagt: Verträge verlängern sich von selbst

Im Lehrbuch lernst du das Verb **kündigen**. Dort steht nicht, dass sich der Vertrag **leise verlängert**. Genau hier verlierst du in Deutschland Geld: Wenn du nichts tust, **läuft der Vertrag einfach weiter**. Niemand muss dich daran erinnern, dass deine Laufzeit bald endet.

WAS DA STEHT	WAS ES BEDEUTET	WAS DU TUST
Mindestlaufzeit: 24 Monate	In den ersten 24 Monaten kommst du nicht raus	Stell dir einen Alarm im Kalender drei Monate vor dem Ende
Der Vertrag verlängert sich automatisch.	Er läuft von selbst weiter	Schreib vor Ablauf der Kündigungsfrist – sonst beginnt ein neuer Zeitraum
Kündigungsfrist: drei Monate zum Laufzeitende	Die Kündigung muss drei Monate vor dem Ende ankommen	Stell den Alarm vier Monate vorher, dann hast du einen Monat Puffer
danach jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar	Nach der ersten Laufzeit kannst du monatlich kündigen	in neuen Verträgen inzwischen Standard

Die Regel hat sich am 1. März 2022 geändert: Verbraucherverträge, die nach diesem Datum abgeschlossen wurden, **binden dich nach der ersten Laufzeit nicht mehr automatisch für ein weiteres Jahr**. Sie laufen unbefristet weiter, und du kannst jederzeit mit **einem Monat** Frist kündigen. Wenn du aber einen **älteren** Vertrag hast, gilt die alte Regel – und dort kann er sich wirklich um **zwölf weitere Monate** verlängern.

Wenn du den Termin verpasst, ist es nicht das Ende der Welt, aber **schreib sofort**. Firmen werfen eine späte Kündigung meistens nicht weg. Sie merken sie für einen späteren Termin vor. In der Antwort steht dann: **Wir haben Ihre Kündigung zum nächstmöglichen Termin vorgemerkt**. Lies dieses Datum genau und **trag es in deinen Kalender ein**. Bis dahin zahlst du weiter.

Das Zweite, was dir niemand sagt: Sobald du kündigst, **klingelt das Telefon**. Die Person am anderen Ende hat die Aufgabe, dich zu halten, und das Gespräch läuft fast immer gleich:

✗ **Wir haben Ihre Kündigung erhalten. Dürfen wir Ihnen ein besseres Angebot machen?**

✓ **Nein danke, ich bleibe bei meiner Kündigung. Bitte bestätigen Sie mir das Vertragsende schriftlich.**

Sag in diesem Gespräch nie: „Ja, schicken Sie mir mal ein Angebot“. Wer ein Angebot annimmt, schließt oft **einen neuen Vertrag** ab, und die Laufzeit beginnt **ganz neu**. Auch wenn du interessiert bist: Lass zuerst deine Kündigung bestehen und bitte um das Angebot **schriftlich**.

Noch drei Dinge, die dir niemand am Anfang sagt: **(1)** Ein Mietvertrag ist eine andere Welt. Dort **reicht keine E-Mail**. Das Gesetz verlangt die **Schriftform**: Papier, Unterschrift mit der Hand, beim Vermieter angekommen. Für Mieter beträgt die Frist in der Regel **drei Monate**, und sie zählt für den ganzen Monat, wenn du bis zum dritten Werktag des Monats kündigst. **(2)** Bei den meisten anderen Verträgen reicht die **Textform**. Das heißt: **Eine E-Mail ist gültig**. Auch wenn im Vertrag „nur per Brief“ steht, ist diese Bedingung bei den meisten Verbraucherverträgen unwirksam. **(3)** Nur weil du umgezogen bist, kommst du nicht aus einem Fitnessstudio-Vertrag. Deutsche Gerichte sehen einen Umzug **nicht als besonderen Kündigungsgrund**. Bei Krankheit oder wenn das Studio seine Leistung nicht bieten kann, ist das anders.

① Bei der Autoversicherung ist der Kalender streng: Der normale Kündigungstermin für eine Jahrespolice ist der **30. November** (einen Monat vor dem Ende am 31. Dezember). Wenn der Beitrag steigt, hast du ein **Sonderkündigungsrecht**. Benutze dieses Wort im Brief **genau so**.

ANZEIGE

728 × 90

08 07:30

Das machst du diese Woche

Dieses Thema lernst du nicht auswendig, sondern **an einem Abend, wenn du deine Unterlagen öffnest**. Du machst es einmal und sparst jahrelang Geld:

- Schreib **alle** Abos auf, für die du zahlst (Handy, Internet, Fitnessstudio, Versicherung, Streaming). Öffne die letzten drei Monate deines Kontoauszugs und markiere die Lastschriften.
- Such für jedes Abo nur eins: Wann endet die **Mindestlaufzeit**, und wie viele Monate beträgt die **Kündigungsfrist**? Such im PDF des Vertrags nach diesen zwei Wörtern.
- Stell einen Alarm im Handy: **Enddatum minus vier Monate**. Nenne den Alarm „Kündigung schreiben“.
- Schreib einen Musterbrief und speichere ihn. Nur Firmenname, Nummer und Datum ändern sich. Der Hauptsatz bleibt gleich: **Hiermit kündige ich meinen Vertrag mit der Kundennummer ..., fristgerecht zum nächstmöglichen Zeitpunkt**.

- Sprich diese drei Sätze dreimal laut – du brauchst sie am Telefon: **Bis wann muss die Kündigung bei Ihnen eingehen?** · **Wann endet meine Mindestlaufzeit?** · **Ich bleibe bei meiner Kündigung.**

① Mit dem Abschicken ist es nicht getan: **Wenn keine Bestätigung kommt, gilt die Kündigung als nicht erledigt.** Wenn innerhalb von zehn Tagen keine **Bestätigung** kommt, schreib eine Zeile: **Ich habe am 18.08.2026 gekündigt und bitte um eine schriftliche Bestätigung mit dem genauen Vertragsende.**

Wenn du die Grammatik der formellen Sätze vertiefen willst, sind als Nächstes Passiv und Konjunktiv II dran. Von dort kommen die Formulierungen, die eine Bitte im Brief höflicher machen.

09 BAUEN

Bau den Satz selbst

Tipp die Wörter an und bring sie in die richtige Reihenfolge. Das ist der schwierigste Teil im Deutschen – und es gibt keine Auswahl: **Du** baust den Satz.

WÖRTER ANTIPPEN

WÖRTER ANTIPPEN

WÖRTER ANTIPPEN

09 08 : 20

Teste dich

Tipp auf eine Antwort – dann schauen wir gemeinsam, warum sie stimmt.

+7

Den ganzen Test machen

13 Fragen · mit Zeit · am Ende die Auswertung nach Regeln



ANZEIGE

728 × 250

GENAU - KEINE REGEL, SONDERN DER MOMENT, IN DEM ES KLICKT.
GENAU · KOSTENLOSE DEUTSCH-BIBLIOTHEK